

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 38

Artikel: Graphikons
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-479734>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Er kennt seine Schweizergeschichte

Im Bureau besprechen wir ausführlich den Film «Landammann Staufacher». Alles ist begeistert; nur der Buchhalter schüttelt den Kopf.

«Er hät kein rächte Schluf», kritisiert er.

«Wieso nöd?», fallen alle empört über ihn her, «das isch doch wunderbar, wie die Eidginosse zämme in d'Schlacht vo Morgarte züched.»

«Säb scho», wehrt er sich hartnäckig, «aber me möcht bim Eid doch no wüsse, wie's bi dere Schlacht denn eigentlich usehunnt und wär z'letscht butzt.»

A. B.

Waldweg

Sanft schreitet wie auf Matten
Der Fuß, fern liegt und weit
Die Welt, mit kühlen Schatten
Umfängt mich Einsamkeit.

Leis in den hohen Bäumen
Harft zarten Windes Hand.
Das Herz hat stillen Träumen
Von einst sich zugewandt.

Kein Trug, der dir begegnet
Und ränkevoll verdreht
Der Erde Sinn. Gesegnet,
Wer hier in Frieden geht!

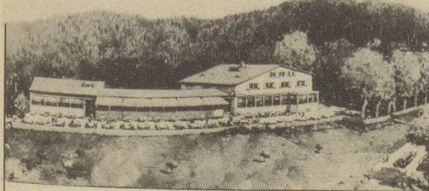
Nuba

Graphikons

In einer interessanten Broschüre «Bauen in Kriegszeiten», verfaßt von einem zürcherischen Architekten und einem Professor an der ETH, die soeben im Polygraphischen Verlag, Zürich, erschienen ist, lautet die Ueberschrift des Anhangs: «Graphikons betreffend Festigkeits- und Verformungseigenschaften sowie zulässige Beanspruchungen.»

Da Architekten und gar erst Professors als gebildete Manns gelten, dürfte man eigentlich erwarten, daß sie über die Mehrzahlbildung eines Wortes wie Graphikon Bescheid wüßten. Wenn nicht, so gibt es zahlreiche Lexika (oder Lexiken), die hierüber Rat erteilen. Aber «Graphikons» — sehens, des kennens und derfens net sog'n, und noch weniger schreiben!

Baps



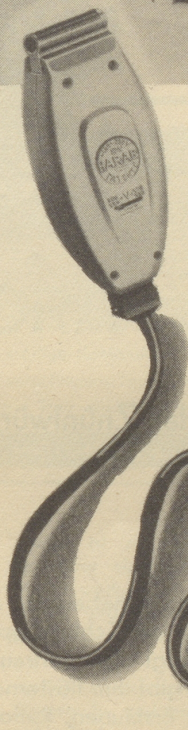
Wunderbare Aussicht auf Zürich
„ZUR WAID“



Mit Tram Nr. 7 bis „Bucheggplatz“
Telephon 6 25 02 Hans Schellenberg-Mettler

Der schweizerische
elektrische Trocken-
Rasierapparat

HARAB



In diesen beiden Fabrikgebäuden entsteht der elektrische Trockenrasierapparat HARAB. Er ist das erste Erzeugnis dieser Art in der Schweiz, dessen mehr als 200 Bestandteile nahezu restlos in eigener Fabrik in BIEL hergestellt und montiert werden!

Harab A.-G., Biel
Fabrik elektr. Trocken-Rasierapparate

